

Hallo, kleiner Naturschützer!

Ich bin Bommel. Bestimmt kennst du mich schon ... Weil ich eine kleine Hummel bin, ist es mir besonders wichtig, dass die Natur geschützt wird. Dir doch sicher auch, oder? Dafür ist es aber gut, erst mal zu wissen: Was sind eigentlich Umwelt und Natur? Und warum ist es so wichtig, dass wir alle sie schützen? Deine Umwelt ist die Erde, auf der du deine kleinen und großen Hummelschritte machst. Die Natur ist alles, was dich umgibt und unser aller Leben beeinflusst. Sie hat uns so viel zu sagen, wir müssen nur fragen. Wer zum Naturbeschützer werden möchte, muss die Natur auch kennenlernen. Denn: **Nur was man kennt und liebt, das schützt man auch!** Ist doch hummelklar!

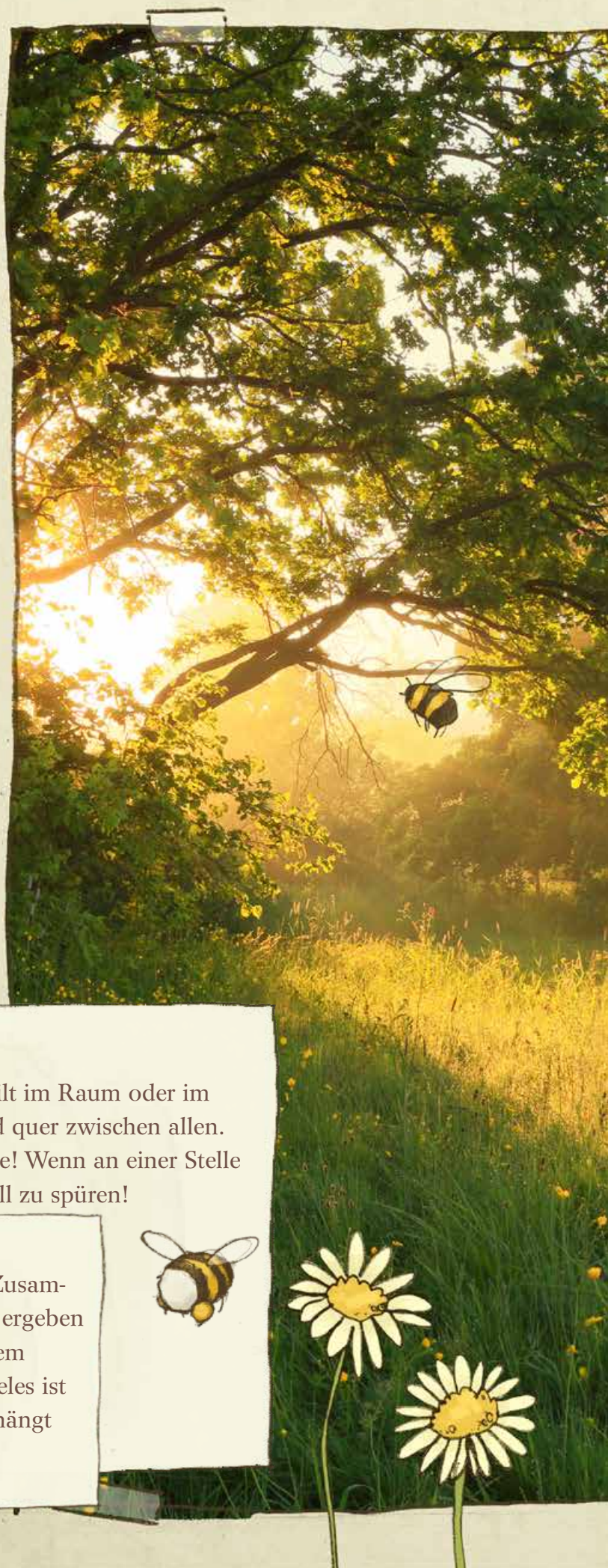
Also, worauf wartest du? Geh raus in die Natur und schau sie dir an! Mach die Augen und Ohren ganz weit auf und frag dich: Was höre ich? Was sehe ich? Was rieche ich? Was fühle ich?

Hummeltipp für dich:

Spielvorschlag: Stellt euch mit mehreren verteilt im Raum oder im Kreis auf und spannt ein langes Seil kreuz und quer zwischen allen. Einer zupft kräftig am Seil: Wer spürt das? Alle! Wenn an einer Stelle im Lebensnetz etwas kaputtgeht, ist das überall zu spüren!

Gut zu wissen:

In der Natur finden wir sehr komplizierte Zusammenhänge: Viele Kreisläufe und Netzwerke ergeben zusammen das große Netz der Natur auf dem Planeten Erde. Google weiß nicht alles – vieles ist noch längst nicht richtig verstanden. Alles hängt noch mehr zusammen, als wir denken!



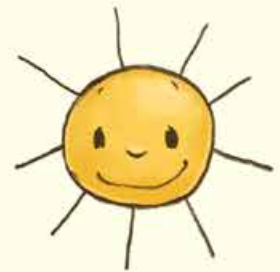


Überall ist Leben!

Wie entstand das Leben auf der Erde? Es gibt verschiedene Ansichten darüber. Aber eins steht fest: Überall ist hummeliges Leben! Alles hängt mit allem zusammen, sogar du und ich sind ein Teil des Ganzen. Ist das nicht faszinierend? Auf dieser Seite findest du einige Beispiele für die Zusammenhänge und Kreisläufe in der Natur.

Klima:

Was hat es mit dem Klimawandel auf sich? Du hörst immer von CO_2 . Was das wohl ist? CO_2 ist ein Gas, das zum natürlichen Gleichgewicht unserer Erde dazugehört. Es trägt dazu bei, dass die Lichtstrahlen der Sonne in Wärme umgewandelt werden. Das ist der natürliche Treibhauseffekt. Beim Verbrennen von Öl, Kohle und Gas wird CO_2 freigesetzt. Da das der Mensch erst seit kurzer Zeit macht, ist heute viel mehr CO_2 in der Luft, als natürlich wäre. Deshalb wird es immer wärmer.



Menschen, Pflanzen und Tiere brauchen einander:

Pflanzen atmen CO_2 ein, sie bauen damit ihren Körper auf. Dafür atmen sie Sauerstoff wieder aus. Wir Tiere und Menschen machen es umgekehrt: Wir atmen Sauerstoff ein und CO_2 aus. Auch das ist ein jahrmilliardenaltes Miteinander. Das hält unser Leben im Gleichgewicht. Wir brauchen uns!

Das Wasser und der Boden halten alles zusammen:

Das Wasser fließt durch unsere Böden, damit auf unserer Erde Pflanzen wachsen können. Die Pflanzen brauchen wir, um zu überleben. Wir sind also abhängig von dieser Lebenskette.

Alle Lebensräume der Erde, von der Wüste bis zum Gletscher, von der Handvoll Erde bis zum Berg, haben ihre jeweils eigenen Lebenskreisläufe, stehen aber untereinander auch wieder im Gleichgewicht und hängen voneinander ab. Ist das nicht hummelstark?

